

Chronologie Sutter AG

1911	Inbetriebnahme der Backstube mit Ladengeschäft an der Lothringerstrasse 110 in Basel.	Sutter Begg – der Begg von und für Basel
1936	Eröffnung der Filiale an der Rebgasse 52	
1940	Willy Sutter heiratet die Tochter von Karl Kappler-Rauser, Karolina Kappler-Rauser.	
1944	Willy Sutter-Kappler übernimmt die Bäckerei seines Schwiegervaters Karl Kappler-Rauser.	Barfi.ch
1948	Willy und Karolina Sutter eröffnen den Tea Room an der Eisengasse 15. Diese Filiale ist nun ihr Hauptgeschäft.	Sutter Begg – der Begg von und für Basel
1958	Eröffnung der Filiale an der Streitgasse 9 in Basel.	
1962	Eröffnung der Filiale Reding an der Lehenmattstrasse 260 und der Filiale an der Flughafenstrasse.	
1962– 1967	Die Firma Willy Sutter baut eine neue Bäckerei an der Rosentalstrasse 28 und verlegt die Backstube von der Rebgasse an den neuen Standort. Zudem wird die Geschäftsstelle von der Eisengasse ebenfalls an die Rosentalstrasse verlegt.	SHAB, Nr. 23 (1966), S. 300. Sutter Begg – der Begg von und für Basel
1968	Aus der Einzelfirma «Willy Sutter» geht die «Sutter AG» hervor. Dem Verwaltungsrat gehören Willy Sutter-Kappler und Helene Karolina Sutter-Kappler an. Werner Sutter und Hans Rudolf Sutter wurden zu den Direktoren ernannt. Im selben Jahr werden die Filialen Güterstrasse, Aeschen, Alban und Riehen Dorf eröffnet.	SHAB, Nr. 281 (1968), S. 2590.
1973	Die Konditoreiabteilung wird in den Langen Loh 231 verlegt.	Sutter Begg – der Begg von und für Basel
1978	Willy Werner Sutter verstirbt. Helene Karolina Sutter wird zur Verwaltungsratspräsidentin und Hans	SHAB, Nr. 227 (1978), S. 2996.

	Rudolf Sutter, sowie Werner Sutter werden in den Verwaltungsrat gewählt.	
1979	In diesem Jahr steht der Brotshop erstmals auf dem Marktplatz.	Sutter Begg – der Begg von und für Basel
1988	Verlegung der Konditorei vom Langen Loh in den Dreispitz.	
1990	Helene Karolina Sutter steigt aus dem Verwaltungsrat aus und Werner Sutter Verwaltungsratspräsident.	SHAB, Nr. 194 (1990), S. 3979.
1989–2003	Eröffnung der Filialen Lindenplatz, Rauracher-Zentrum, Hard, Greifengasse, Tellplatz, Therwil, des Backstuben-Shops Dreispitz und der Filiale am Neuweilerplatz.	Sutter Begg – der Begg von und für Basel
2004	Nach der Eröffnung der Filiale Café Bar Rail City mit 365-Tagebetrieb gewinnt diese den 1. Preis «Best of Swiss Gastro» in der Kategorie Café für Bar Rail City. Im selben Jahr wird die Filiale an der Streitgasse 8 umgebaut und mit einem Kioskfenster versehen.	
2007–2013	Die restliche Produktion wird 2007 an die Frankfurt-Strasse im Dreispitz verlegt. 6 Jahre später zieht auch die Administration und Direktion in den Dreispitz. Die Sutter AG eröffnet zudem sechs weitere Filialen in Basel und der Umgebung.	
2013	Katharina Barmettler-Sutter wurde zur Geschäftsführerin der Sutter AG.	SHAB, Nr. 233 (2013), S. 6.

Quellen und Literatur

Schweizer Handelsamtsblatt. Bern 1883–2017.

Sutter AG. Sutter Begg – der Begg von und für Basel. Basel 2018.

Heeb, Binci: Sutter Begg: das grosse Familieninterview. In: barfi.ch, 21. April 2018. URL: <http://barfi.ch/News-Basel/Sutter-Begg-das-grosse-Familieninterview2> (Stand: 20.11.20)